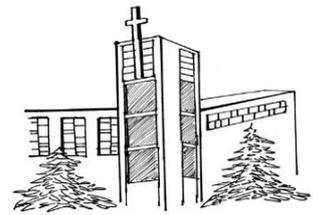


PETTERWEIL-KIRCHE



GEMEINDEBRIEF

der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Petterweil
Nr. 279 November 2019

friedensklima

Ökumenische FriedensDekade
10. bis 20. November 2019
www.friedensdekade.de

Liebe Leserinnen und Leser,

es folgt der Wetterbericht von Tobias Petzold¹:

Eben noch klar und trocken, mit einem freundlichen Mix aus Wolken und Sonne, schlägt aus heiterem Himmel das Wetter um, endet eine lang anhaltende Schönwetterperiode.

Das Klima wird rauer, transatlantische Tiefausläufer bringen polare Luftmassen, über Europa legt sich ein Tiefdruckgebiet mit stürmischen Böen und Deutschland wird beherrscht von einer Kaltfront.

Die Großwetterlage bleibt dabei wechselhaft, es besteht eine Warnung vor Extremlagen, wir jagen keinen Hund vor die Tür, aber alle und alles, wer und was nicht passt.

Saukälte bei Affenhitze, Blitz- und Donnerwetter, neblig-trüb die Sinne, bedeckte Augen, anhaltender Frost bei starker Bewölkung und Herzenskälte um den Gefrierpunkt,

während das Radio gut Wetter macht und mit Hochdruck wenig Niederschlag meldet; wolkenlos, heiter und sonnig, für diese Jahreszeit zu mild.

Wir melden uns nicht, denn wir sind für diese Jahreszahl zu lau,

verhalten uns überwiegend klimaneutral und sind so wie das Wetter: Unbeständig.

„friedensklima“: Als das Motto der Friedensdekade für 2019 ausgewählt wurde, ahnte noch niemand, wie viele und was alles die Aktion „Fridays for future“ in Bewegung bringt. Das Engagement von Kindern und Jugendlichen tut mir gut: Die Berichte des Club of Rome, aber auch die jahrzehntelangen Bemühungen der Kirchen in der Aktion „Frieden in Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung“ sind nun doch nicht so ganz vergebens gewesen. Denn wie Menschen mit ihrer Lebensgrundlage, nämlich dieser Schöpfung, umgehen und wie sie miteinander umgehen, hängt für mich direkt zusammen. Darum spricht mich das Motto der Friedensdekade auf besondere Weise an:

„friedensklima“

Den Klimawandel erleben viele weltweit als Klimakatastrophe. Die derzeitige Völkerwanderung, von der wir hier nur am Rande etwas abbekommen und sie zur Flüchtlingsproblematik deklassieren, hängt unmittelbar mit diesem Wandel zusammen und dürfte sich noch verstärken. Die politischen Folgen erleben wir leider auch. Dazu gehört, dass die Bedrohung durch Atombomben, einst so

¹ Fundort: Friedenszeitung, Sonderausgabe zur ökumenischen Friedensdekade 2019, S. 2

bedrohlich im kalten Krieg, wieder brandaktuell wird. Kriegerische Auseinandersetzungen an so vielen Orten. Zugleich provozieren wir Menschen mit unserem Lebensstil Naturenergien, die noch gewaltiger sind als die von Atombomben. Andererseits: Unser Lebenswandel hat uns Erfolge in allen Bereichen gebracht, die ich nicht wirklich missen will.

„friedensklima“: Eine Gratwanderung.

Doch mich ermutigt eine Art Bündnis zwischen Vernünftigen aller Religionen und Weltanschauungen, beharrlich nicht nur zu fordern, sondern zu tun, was „Frieden in Gerechtigkeit“ dient. „Bewahrung der Schöpfung“ halte ich persönlich für „Zu spät!“. Ich spreche lieber von kleinen, aber wichtigen Schritten der Wiedergutmachung. Dabei denke ich an viele Aktionen auch (!) privater Natur von „A“ wie „Abfallvermeidung“ bis „Z“ wie „Zugewanderte willkommen heißen“.

Für mich gehört dazu auch das Gebet zu dem Gott, dem alle Welt unmittelbar am Herzen liegt und der uns als sein Projekt ansieht: Wir sollen wirklich Menschen werden, fähig, miteinander und mit dieser Welt gut zusammen zu leben. Insofern habe ich Hoffnung für meine Kinder und Enkel.

Daher lade ich ein, diese Friedensdekade mit zu begehen in Gedanken und Taten. Veranstaltungen dazu finden Sie auf Seite 7.

Für alles ein Gebet, zu dem Vera-Sabine Winkler einlädt²:

Gott, du aktivistin für ein klima der toleranz, öffne uns für fremde gewohnheiten und gesiechter, lade dich ein in unsere häuser und herzen.

Gott, du aktivist für ein klima des Vertrauens, öffne uns für ferne kontinente und konflikte, mische dich ein in unsere gremien und gespräche.

Gott, du aktivistin für ein klima der freiheit, öffne uns für fremde riten und religionen, sperre dich gegen unsere ängste und aggressionen.

Gott, du aktivist für ein klima des mitgeföhls, öffne uns für alle lebewesen und lebensformen, stemme dich gegen unsere gier und grenzenlosigkeit.

Gott, du aktivistin für ein klima des friedens, mache dich und uns bereit zum widerstand für das leben

Auf Wiedersehen!

Ihr Pfr. Michael Neugber

² In der gleichen Friedenszeitung, S. 3. Die Rechtschreibung habe ich so übernommen.



MARTINIMARKT

am 9. und 10. November 2019

St. Bardo, Petterweil

mit MARTINSSPIEL und UMZUG,
MARTINSFEUER und BUDENZAUBER

Es gibt:

Glühwein u. Apfelpunsch, etc.

Reibekuchen, Grillwurst,

Brezeln, Waffeln

Zum Kaufen und Verschenken:

vorweihnachtliches Dekoratives,

und Praktisches und Gebackenes

...und Sonntag:

Linsensuppe, Wurst u. Steak v. Grill,

Salate, Kaffee und Kuchen, Waffeln etc.

am Samstag, 9.11.2019

16.30 Uhr Martinimarkt mit Bücherflohmarkt

17.00 Uhr Martinsspiel in der Kirche,
Laternenumzug und Martinsfeuer

am Sonntag, 10.11.2019

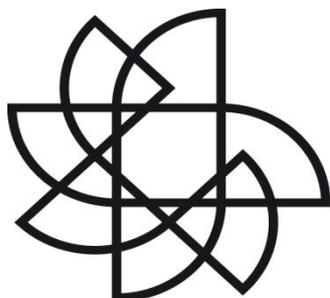
11.00 Uhr Gottesdienst mit Martinsspiel

ab 12.00 Uhr Martinimarkt mit Bücherflohmarkt
Mittagessen
Kaffee und Kuchen

14.00 Uhr „Der Nachwuchs musiziert“ - ein kleines
Konzert mit jungen Musikschülern

**Der Erlös ist für
Hilfsprojekte**

Für den Bücherflohmarkt: Annahme gut erhaltener Bücher am
Freitag, 8. Nov. 2019, 10 - 12 Uhr im kath. Gemeindehaus



Pfarr gemeinderats wahl 2019

9.-10. November 2019

Vielleicht haben Sie die Plakate und Hinweise schon gesehen: **In diesem Jahr finden Pfarrgemeinderatswahlen statt!**

Gewählt wird wieder ein Gremium für unsere gesamte Pfarrgruppe in Karben für die Amtsdauer von 4 Jahren. Der neue Pfarrgemeinderat (PGR) wird 9 gewählte Personen umfassen, 3 Personen für jede Kirchengemeinde (St. Bonifatius, St. Bardo, St. Joh. Nepomuk mit Mariä Geburt).

Bis zum 12. Oktober konnten Wahlvorschläge eingereicht werden. Diese wurden geprüft und daraus eine Kandidatenliste erstellt. Diese Kandidatenliste hängt auch in allen Kirchen zur Information aus. Die Reihenfolge der Kandidaten auf der Liste wurde gemäß Wahlstatuten per Los ermittelt.

Die Wahl wird erstmalig als allgemeine Briefwahl durchgeführt. Alle rund 4000 Wahlberechtigten in unserer Pfarrgruppe erhalten daher die Wahlunterlagen per Brief nach Hause. Der Stimmzettel kann somit bequem zu Hause ausgefüllt werden, dabei hat jeder / jede Wahlberechtigte max. 9 Stimmen.

Anschließend wird der Stimmzettel dann in den beigefügten Wahlumschlag gesteckt und der Briefumschlag verschlossen. Gemeinsam mit dem Wahlschein wird dieser Umschlag dann im bereits adressierten Briefumschlag an das Pfarrbüro (Karbener Weg 2) geschickt oder dort abgegeben.

Bis spätestens 9. November 2019 muss der Brief beim Pfarrbüro eingegangen sein, wenn er per Post verschickt wird. Es besteht die Möglichkeit, Umschläge noch bis Sonntag, 10.11.2019, 16 Uhr, in den Briefkasten des Pfarrbüros (Karbener Weg 2) einzuwerfen. Alle danach eingehenden Briefe können bei der Stimmauszählung nicht mehr berücksichtigt werden.

Natürlich können Sie am 9. oder 10. November 2019 unter Vorlage Ihres Wahlscheins auch in einem an den Kirchen eingerichteten Wahllokal wählen, wenn Sie nicht per Briefwahl teilnehmen möchten. Die Öffnungszeiten der Wahllokale werden wir per Aushang an den Kirchen mitteilen.

Die Stimmauszählung erfolgt öffentlich am Sonntag, 10. November 2019, ab 16:15 Uhr im Foyer von St. Bonifatius.

Über das Ergebnis werden wir sowohl per Aushang an den Kirchen als auch im nächsten "unsere Kirche aktuell" informieren.

Unterstützen Sie den neuen Pfarrgemeinderat insbesondere mit Blick auf die in unserem Bistum anstehenden Veränderungen: Nehmen Sie an der Wahl teil!

Für den Wahlvorstand
Thomas Schrage



Ökumenischer Friedensgottesdienst am Sonntag, den 17. November um 18 Uhr

Seit 2009 feiern die katholischen und evangelischen Gemeinden in Karben gemeinsam einen ökumenischen Friedens-Gottesdienst am Volkstrauertag. Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen, **am Sonntag, den 17. November um 18 Uhr in der Kirche St. Bonifatius** für den Frieden in der Welt zu beten. Wie jedes Jahr orientiert sich der Gottesdienst an dem Vorschlag der ökumenischen FriedensDekade.

„friedensklima“ So lautet das Motto der FriedensDekade 2019

Es will aufmerksam machen auf die Zusammenhänge des bereits eingetretenen Klimawandels und dessen Konsequenzen für den Frieden in der Welt. Gibt es Chancen und Möglichkeiten, wie klimabedingte Konflikte verhindert werden können?

Wie kann bei zunehmender Individualisierung in unserer Gesellschaft im Umgang miteinander ein „friedensklima“ befördert werden, das auf Empathie und gegenseitigem Respekt aufbaut?

Um diese Fragen drehen sich unsere Gebete im Gottesdienst.

Zwei Bibelstellen begleiten uns dabei:

Die Hoffnung auf Frieden
und die Warnung vor Habgier

Siehe auch www.friedensDekade.de

Christina Schuster

100 Dinge, die du NACH dem Tod auf keinen Fall verpassen solltest

Ein vergnüglicher Ausflug ins Jenseits

Kommt nach dem Tod noch was? Und wie! Zumindest ist die Welt voller faszinierender Jenseitsvorstellungen, die unsterbliche Erlebnisse versprechen. Fabian Vogt präsentiert die schönsten „Highlights“ der Ewigkeit – und zeigt dabei auf höchst unterhaltsame Weise, warum die vielen anregenden Bilder helfen, mit der irdischen Vergänglichkeit etwas gelassener umzugehen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Petterweil lädt ein zu einer „etwas anderen“ Buchvorstellung“

**am 24. November 2019 um 17 Uhr
in der Evangelischen Martinskirche.**

Fabian Vogt ist Schriftsteller, Theologe und Künstler und verbindet seinen Vortrag an diesem Abend mit Musik und kurzen Lesungen.



Einladung zum lebendigen ökumenischen Adventskalender

Auch dieses Jahr möchten wir euch einen ganz besonderen

Adventskalender anbieten, den
„**lebendigen Adventskalender**“

Jeden Tag vom 1. bis 24. Dezember wird sich abends in der Regel ab 17:00 Uhr für ein bis zwei Stunden eine Tür in Petterweil für alle Vor- und Grundschul Kinder öffnen. Dahinter erwarten uns Überraschungen, die die Gastgeber vorbereitet haben.

Anmeldezettel erhalten die Kinder in der Grundschule bzw. die Schläuen Füchse im Kindergarten. Ansonsten kann gerne eine Anmeldung unter

michael.neugber@evkirche-petterweil.de
angefordert werden.

**Wir freuen uns auf Euer Kommen,
wünschen Euch viel Spaß
und allen eine schöne Adventszeit!**

Evangelische Gottesdienste

3. November 20. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Martinskirche
Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl und dem
Gospelchor (Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für die Gefängnisseelsorge

10. November Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr

11.00 Uhr Martinskirche
Friedensgottesdienst für Kinder
(Pfr. Neugber u. Kindergottesdienstteam)
Kollekte: für die Suchtkrankenhilfe der
Diakonie

19.00 Uhr Ev. Gemeinderaum Kloppen-
heim, Alte Straße 5
Abendmahlsgottesdienst mit Liedern und
Gebet aus Taizé (Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Mitfahrgelegenheit aus Petterweil: 18.40 Uhr
ab Sporthalle

17. November Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr (Volkstrauertag)

10.00 Uhr Martinskirche
Gottesdienst (Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für die Tafelarbeit der Diakonie
anschließend Kranzliederlegung an der
Gedenktafel auf dem Friedhof

18.00 Uhr St. Bonifatius, Klein Karben
Ökumenischer Gottesdienst *friedens-*
klima (Ökumenekreis Karben)

Zu allen Veranstaltungen der Friedens-
dekade siehe auch Seite 7

20. November Buß- und Bettag

19.00 Uhr St- Bardo
Ökumenische Abendandacht zum Buß-
und Bettag für alle Karbener Kirchen-
gemeinden
(Ursula Rettinghaus, Michael Neugber)
Kollekte: für den gemeinsamen Gemein-
debrief

24. November Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Martinskirche
Gottesdienst mit Fürbitten für die im Kir-
chenjahr Verstorbenen und mit Feier des
Hlg. Abendmahls (Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für den Stiftungsfonds DiaDem
der Diakonie Hessen

11.15 Uhr Evang. Gemeinderaum
Kloppenheim, Alte Straße
Gottesdienst mit Fürbitten für die im Kir-
chenjahr Verstorbenen und mit Feier des
Hlg. Abendmahls. (Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für den Stiftungsfonds DiaDem
der Diakonie Hessen

14.00 Uhr Trauerhalle Petterweil
Totengedenkfeier mit dem Posaunenchor

1. Dezember 1. Sonntag im Advent

10.00 Uhr Martinskirche
Familien-Singe-Gottesdienst
(Pfr. M. Neugber)
Kollekte: für die eigene Gemeinde

*Im Anschluss laden die Landfrauen
Petterweil wieder ein zum inzwischen tradi-
tionellen Christbaumschmücken am Park-
platz Kreuzung Alte Heerstr./ Sauer-
bornstr.*



Gottesdienste im Altenpflegezentrum
des ASB sowie im Johanniterstift
(jeweils wöchentlich im Wechsel
mittwochs um 16.00 Uhr)

ASB: 13.11.: Pfr. M. Neugber
27.11.: Pfr. M. Neugber
Johanniter: 06.11.: Pfr. M. Neugber
20.11.: Pfr. M. Neugber

Veranstaltungen

Regelmäßige Veranstaltungen

Bibelgesprächskreis - evG
nach Absprache -

montags:

- 18.30 Flöten in St. Bardo
(bei Interesse Tel. 2366)
19.00 Besuchsdienstkreis
(jeden 2. Montag im Monat) evG
19.15 Posaunenchor Anfänger evG
20.00 Kirchenchor kG
(bei Interesse Tel.1056)
20.00 Posaunenchor evG

dienstags:

- 16.30 Konfirmandenunterricht evG
19.00 Tanzkreis für Jugendliche
und Erwachsene evG

mittwochs:

- 10.30 Rheinberger-Frauenchor kG
(bei Interesse Tel. 3899)

donnerstags:

- 20.00 Gospelchor evG

freitags:

- 10.00 Frauenfrühstück DAF evG
(jeweils 1. Freitag im Monat)
16.30 Jungschar im Ev. Gemeinde-
saal in Kloppenheim
(1. Freitag im Monat)
19.30 Spieletreff für Jung und Alt evG

Erklärung:

evG = evang. Gemeindehaus

kG = kath. Gemeindehaus

Der **WELTLADEN** ist geöffnet
im katholischen Gemeindehaus

am **Samstag, dem 2. November**
von **10.00 bis 12.00 Uhr**

und

am **Sonntag, dem 3. November**
nach dem Gottesdienst

Besondere Veranstaltungen

Freitag, 1. November 16.30 Uhr

Erstes Treffen Probe für Krippenspiel in
Kloppenheim (Alte Straße 5, Evang.
Gemeinderaum)

Samstag, 2. November 11.00 Uhr

Erstes Treffen Probe für Krippenspiel am
Heiligen Abend in St. Bardo evG

Sonntag, 3. November

Gemeindefrühstück n. d. Gottesdienst kG

Mittwoch, 6. November 14.30 Uhr

14.30 Uhr St. Bardo Treff
Thema: Musiker und Musik
m. musikalischer Begleitung

Donnerstag, 13. November 19.30 Uhr

St. Bardo Rat Sitzung

Sonntag, 17. November 17.00 Uhr

Konzert z. Volkstrauertag (s. S. 11)

Mittwoch, 20. November 14.30 Uhr

Seniorenkreis evG

Mittwoch, 20. November ca. 20.00 Uhr

Gemeinsame Sitzung von Pfarrgemeinderat
und Kirchenvorstand kG

Sonntag, 24. November 17.00 Uhr

Buchvorstellung von Fabian Vogt in der
Martinskirche (siehe auch Seite 8)

Dienstag, 26. November 19.30 Uhr

Literaturgespräch kG

Freitag und Samstag, 29./30. November

Konfirmandenseminar „Taufe“ evG

Die Martinskirche ist geöffnet

Die Martinskirche ist im November
montags, mittwochs und freitags
zwischen 11 Uhr und 14 Uhr
für Besucher geöffnet.

Musik in St. Bardo am Sonntag, 17. November 2019

Am **Sonntag, den 17. November 2019 um 17 Uhr** findet ein Konzert zum Volkstrauertag in der Kirche St. Bardo Petterweil statt.

Es wirken mit: der Rheinberger-Frauenchor, Julia Hornung (Sopran), Karben-Brass und ein Kronberger Streichquartett. Zu hören sein werden Werke von Bach, Rheinberger, Jansson, Händel u.a.

Der Eintritt ist frei, Spenden für Unkosten erbeten.

Herzliche Einladung zu diesem Konzert.



St. Bardo-Treff am Mittwoch 6. November 2019,

14.30 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Bardo Petterweil

Herzliche Einladung zu einem unterhaltsamen Nachmittag mit Kaffeetrinken, Musik und lockeren Gesprächen über Musiker und Musik.

Zwei Gesangsschüler von Frau Yoko Adachi möchten die Besucher mit ihren Liedern - mit Gitarren- und Klavierbegleitung - erfreuen.

Alle sind herzlich willkommen.

Team St. Bardo-Treff

Katholische Gottesdienste November 2019 in St. Bardo		
Freitag, 01.11.		Allerheiligen, Hochfest
<i>Klein-Karben !</i>	19.00	Eucharistiefeier zum Fest Allerheiligen
Sonntag, 03.11.		31. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: für die Pfarrgemeinde
	09.30	Eucharistiefeier † Norbert Kunkel † Maria Göbel
	14.00	Gräbersegnung
Dienstag, 05.11.	18.00	Offene Kirche – Zeit zum Beten
Sonntag, 10.11.		32. Sonntag im Jahreskreis Kollekte: für die Büchereiarbeit
	11.00	Eucharistiefeier und anschl. Martinimarkt †† Eheleute Karl Göbel
Dienstag, 12.11.	19.00	Eucharistiefeier
Sonntag, 17.11.		33. Sonntag im Jahreskreis
	-----	!!! Gottesdienst in der Pfarrgruppe !!!
Dienstag, 19.11.	19.00	Eucharistiefeier
Mittwoch, 20.11.	19.00	Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Betttag in St. Bardo
Sonntag, 24.11.		Christkönigssonntag, Hochfest Kollekte: für die Pfarrgemeinde
	11.00	Eucharistiefeier † Raimund Ullrich †† der Familien Schygula und Rzepka sowie †† Matthias Piegsa und Georg Zielonka
Dienstag, 26.11.	19.00	Eucharistiefeier
Sonntag, 01.12.		1. Adventssonntag
	09.30	Eucharistiefeier

Gottesdienste der Pfarrgruppe Karben November 2019		
Freitag, 01.11.		Allerheiligen, Hochfest
Klein-Karben	19.00	Eucharistiefeier zum Fest Allerheiligen
Samstag, 02.11. Kloppenheim	17.30 18.00	Allerseelen Rosenkranz Vorabendmesse
Sonntag, 03.11.		31. Sonntag im Jahreskreis
Klein-Karben	11.00	Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst
Samstag, 09.11. Okarben	17.30 18.00	Weihe der Lateranbasilika zu Rom, Fest Rosenkranz Vorabendmesse
Sonntag, 10.11.		32. Sonntag im Jahreskreis
Kloppenheim	09.00 09.30	Rosenkranz Eucharistiefeier
Samstag, 16.11. Okarben	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse
Sonntag, 17.11.		33. Sonntag im Jahreskreis
Klein-Karben	09.30	Eucharistiefeier
Klein-Karben	11.00	Wortgottesfeier und Start der Erstkommunionvorbereitung
Kloppenheim	11.15	Eucharistiefeier anschl. Martins-Essen
Klein-Karben	18.00	Ökum. Friedensgottesdienst „Friedensklima“
Samstag, 23.11. Okarben	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse
Sonntag, 24.11.		Christkönigssonntag, Hochfest
Klein-Karben	09.30	Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst
Samstag, 30.11. Kloppenheim	17.30 18.00	Hl. Andreas, Apostel, Fest Rosenkranz Vorabendmesse
Sonntag, 01.12. Klein-Karben	11.00	1. Adventssonntag Familiengottesdienst anschl. Adventsmarkt

Freud und Leid

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag im November:

- 05.11. Hannelore Latta, 72 J.
- 07.11. Christel Emmy Aretz, 72 J.
- 08.11. Manfred Drechsler, 83 J.
- 15.11. Gerhard Christian, 79 J.
- 16.11. Paul Schulz, 87 J.
- 21.11. Dr. Bernd Vesper, 74 J.
- 21.11. Erna Rutkowski, 95 J.
- 26.11. Peter Wolf-Schwalm, 70 J.
- 30.11. Ingeborg Danko, 71 J.

In der Martinskirche wurden getauft:

am 08.09.2019
Sofia Milana Borzellino
Julius Karl Eich

am 22.09.2019
Nils Csott

Wir trauern um:

Gisela Welker
*30.10.1929 †02.09.2019

Robert Schwalm
*31.12.1929 †16.09.2019

Dr. Horst Schramm
*20.05.1944 †06.10.2019

Achtung, Achtung: Gartenbesitzer von zu groß gewordenen Tannenbäumen!



Ach ja, schon wieder ist fast ein Jahr vergangen und die Advents- und Weihnachtszeit steht vor unserer Tür. Wir von der ev. Kirche suchen 1 oder 2 Tannenbäume, die ihr Dasein, in voller Pracht geschmückt, als schmucker Advents- und Weihnachtsbaum vor unserer Kirche oder im Gemeindehaus ab dem 1. Advent bis zu Heilige Drei Könige genießen können. Wer einen solchen, zu groß gewordenen Baum zwischen 2m und 5m übrig hat, kann sich bei den unten angeführten Ansprechpartnern bis zum Ende des Monats melden. Unsere bewährten Helfer kommen gerne zum Sägen und Abholen vorbei.

Vielen Dank im Voraus!
Für den Kirchenvorstand Katharina Peter

Kontakt: Horst Preißer, Tel. 1084 / Katharina Peter, Tel. 2510

WERDE STERNSINGER...
UND VERÄNDERE
DIE WELT!

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder, frohe Lieder:
Das sind die Sternsinger!

Auch im Januar 2020 werden wieder überall in Deutschland die Sternsinger unterwegs sein, den Segen zu den Menschen bringen und um Spenden für benachteiligte Kinder in über 2000 Projekten weltweit bitten.

AUCH WIR IN KARBEN MACHEN WIEDER MIT!

Wir werden vom 3. bis 12. Januar 2020 über 600 Haushalte besuchen.

WIR SUCHEN DICH

- Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 14 Jahren,
- die gerne mit Freunden um die Häuser ziehen,
- die gerne Freude und Segen bringen,
- und denen es Spaß macht, anderen Kindern zu helfen.

Darüber hinaus werden erwachsene Begleitpersonen gesucht.

Komm zu den **VORBEREITUNGSTREFFEN** in

- **Petterweil**, St. Bardo, Vilbeler Straße 14
Sa, 16.11.2019, 10 - 11 Uhr, danach wöchentlich
Kontakt: Miriam Müller-Waninger (Tel: 06039/42499)
- **Kloppenheim**, St. Joh. Nepomuk, Bahnhofstr. 230
Sa, 26.10. und Sa, 2.11.2019, jeweils 9:30-11:00 h, danach 14-tägig,
Kontakt: Angela Hunger (Tel: 0171/4743705; Sternsinger-Karben@gmx.de)
für Kloppenheim und Okarben
- **Klein-Karben**, St. Bonifatius, Karbener Weg 2
Sa, 26.10. und Sa, 2.11.2019, jeweils 9:30-12:30 h, danach 14-tägig,
Kontakt: Ines Honndorf (Tel: 06039/934366; ines.honndorf@t-online.de)
für Klein-Karben, Groß-Karben, Rendel und Burggräfenrode

Wir freuen uns auf dich!



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C**+**M**+**B**+20

friedensklima

Wir laden ein zur

Friedensdekade vom 10. bis 20. November 2019

Das Thema wird uns schon am Sonntag, den 10.11., beschäftigen, etwa im Familiengottesdienst um 11 Uhr in der Martinskirche, oder im Gottesdienst mit Liedern und Gebeten aus der Gemeinschaft von Taizé abends um 19 Uhr im evangelischen Gemeinderaum in Kloppenheim.

Eine Woche später feiern wir in diesem Rahmen um 10 Uhr in der Martinskirche einen Gottesdienst. Im Anschluss gehen wir zusammen mit dem Ortsvorsteher Adolf Koch und der FFW zur Gedenktafel auf dem Friedhof.

Für 12 Uhr lädt die Stadt Karben zu einer Gedenkfeier auf der neugeschaffenen zentralen Gedenkstätte am Friedhof in Kleinkarben ein. Für alle, die während des 2. Weltkrieges durch kriegerisches Wirken ihr Leben verloren, werden Bäume gepflanzt – darunter auch für Petterweiler. Ein Rabbi, ein Priester und ein evangelischer Pfarrer werden bei dieser Veranstaltung eine Segensbitte sprechen.

Am Abend des 17.11. laden wir alle ein, um 18 Uhr sich in St. Bonifatius einzufinden zu einem Friedensgottesdienst, vorbereitet vom Ökumenekreis Karben.

Zum Abschluss der Friedensdekade feiern wir am Buß- und Betttag (20.11.) in St. Bardo um 19 Uhr einen ökumenischen Gottesdienst.

„Wer richtet, verdammt sich selber“ könnte die Überschrift sein eines Bibelwortes aus der Feder des Apostel Paulus. Der entsprechende Abschnitt aus dem Römerbrief legt nahe, die Lust am Be-, Ver- und Aburteilen anderer von D wie Dorfklatsch bis T wie Twitter kritisch zu hinterfragen. Der Buß- und Betttag ist dafür eine wundervolle Gelegenheit: wie viel Energie wird dafür aufgebracht! Lässt sich diese Energie nicht anders besser verwenden? Wenn ja, wofür? Es geht im Blick auf Jesus Christus um Humanität und zivilen Umgang mit anderen – und daher mit sich selbst.

Nach dem Gottesdienst sind alle eingeladen, im Foyer des Gemeindehauses von St. Bardo bei einer Kleinigkeit zu Essen und zu Trinken noch ein wenig zu verweilen und sich zu unterhalten.

Herzlich Willkommen zu den Feiern und Gottesdiensten / Messen in dieser Zeit, auch im Namen von Gemeindereferentin Ursula Rettinghaus und Pfarrvikar Stefan Oberst

Ihr Pfr. Michael Neugber

1989–2019
30 Jahre Grenzöffnung

ZEHN GEDANKEN

Grenzen

Menschen bauen Mauern und Zäune.
Menschen reißen sie ein.

Gebete

Die Kraft des Glaubens und des Gebets
kann die Welt verändern.

Kirche

Nehmen wir ernster, wenn wir
weniger werden. Scheint nur im
weltlichen Alltag nicht wichtig.

Friedliche Revolution

Zeigt, was Menschen vermögen.
Ist und bleibt ein Wunder.

Freiheit

Ist nicht einfach nur da, sondern
will wahrgenommen werden – und
das braucht Zeit.

Menschen

Menschenwürde und Gotteben-
bildlichkeit sind unantastbar.

Ost und West

Sind Himmelsrichtungen unter
demselben Himmel.

Hoffnung

Trägt durchs Leben und über
das Leben hinaus.

Alltag

Wenn man meint, angekommen
zu sein, begegnet einem etwas
Neues und Fremdes.

Weitblick

Hält wach, sensibel und
lehrt Toleranz.

KARIN BERTHEAU

Die Autorin, geb. in Stuttgart, auf-
gewachsen in Baden-Württemberg,
1992 zum Vikariat in die anhaltische
Landeskirche „ausgewandert“, ist
Pfarrerin in Müncheberg (Landkreis
Märkisch-Oderland/Brandenburg).

Gemeinsam Gottes Gaben Genießen – Unser Gemeindefest 2019

Am Samstag, den 21. September war es wieder so weit: Start des Gemeinde- und Erntedankfest der ev. Gemeinde Petterweil. Ein starker Start mit der Tanz-Aufführung vom Kindergarten: So schön, so lieb – da will man selber wieder jung sein. Ganz großen Dank an die kleinen Künstler. Der anschließende Laternenumzug mit Pfarrer Neugber und Gitarre wurde etwas nach hinten verschoben, damit es dunkler wird, und die tollen Laternen auch zur Geltung kommen konnten. Erfreulich starke Teilnahme am Laternenumzug – so soll es weitergehen. Rechtzeitig zum Start wurden Grill und Frittenbräter eingezündet und das Bier und der Wein runtergekühlt, da erfahrungsgemäß nach der Aufführung der große Hunger und Durst kommt. Und so war es auch, die Leute wollten essen und trinken, sitzen und beieinander sein. Genau das ist der Sinn des Festes – danken, dass wir „die Ernte eingefahren haben“: Wir haben zu essen und zu trinken und wir haben Freunde und die Gemeinschaft. Dafür danken wir Gott. Auch mit diesem Fest. Aber zurück zum Fest, denn dort ging es weiter. Die Band Leonard and Friends bestehend aus vier Musikern, Schlagzeug, Keyboard, Klarinette und Gitarre, legte los. Tolle Musik als Begleitung für einen entspannten Abend. Nicht den Vordergrund suchend, aber immer angenehm präsent. Satt, mit einem Bier oder Wein in der Hand zusammen mit Freunden bei schöner Musik, so kann man es aushalten. Und so wurde ausgehalten bis spät in die Nacht. Schon mal an dieser Stelle ein Dank an die Helfer an den Ständen und im Hintergrund. Die Küche hatten die Konfieltern übernommen. Wir wissen, Küche ist nicht der beliebteste Job – ein Doppelpes Dank.



Am Sonntag ging es weiter: 10:00 Uhr Festgottesdienst in der Martinskirche. Herbstlich geschmückt von den Landfrauen – ein Augenschmaus. Danke dafür. Pfarrer Neugber fand wieder nachdenkliche und ermutigende Worte zum Thema „Gemeinsam Gottes Gaben Genießen“. Balsam für die Seele. So was braucht ein Erntedankfest. Aber auch das anschließende Zusammensein auf der Festwiese. Das Wetter war auch mit von der Partie und die Sonne erwärmte die Herzen. Unser kulinarisches Angebot tat das

Seinige: Salattheke, Hamburger, Wurst und Steak vom Grill, Fritten, Bier, Wein Apfelwein aber auch Softdrinks – alles, was der Magen begehrt. Zum ersten Mal dabei: Falafel für die Freunde vegetarischer Kost und eritreischer Eintopf, wer es exotisch wollte. Und da war noch was, die enorme Kuchentheke mit den vielen gespendeten Kuchen. Danke an die Spender, und das Kuchenthekkenteam. Ein kleiner Stand hatte was Besonderes für Gourmets mit starkem Herz: Original eritreischer Kaffee, selbst geröstet, auf eritreische Art getrunken.



Wir hatten die Kinder nicht vergessen:

Kinderprogramm auf der abgesperrten Straße mit den Spielgeräten von der Schule. Danke an das Kinderspielteam.

Ab 14:00 startete das Kinderschminken. Zwei junge Damen verwandelten die Gesichter der Kinder in Kunstwerke und die Kinder in Batmans, Drachen oder Prinzessinnen. Toll, dass ihr das gemacht habt.

Um 17:00 ging das Fest mit dem Anschnitt des Erntedankbrot und Leckereien aus Frankreich dem Ende entgegen. Ein besonderer Moment für alle Helfer, wenn nach 2 Tagen Trubel Ruhe einkehrt, und man wieder zu sich kommt. Erntedankbrot, Eselsalami, französischer Käse, und französische Weine schaffen ein gutes Ambiente dafür.

Insgesamt ging wieder ein tolles Fest zu Ende.

Ein Dank an alle Gäste, die das Fest mit Leben füllen, und an alle Helfer an den Ständen, „dahinter“ und an der Kasse, die das Fest erst möglich machen.

Nicht vergessen: Im Frühjahr ist Helfer/Mitarbeiter Dank. Der KV schickt rechtzeitig die Einladungen raus.

Hartmut Frömchen, Festausschuss und KV

Monatslosung November 2019:

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt.
Hiob 19,25 (L)

Adressen und Sprechzeiten

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE PETTERWEIL UND SEELSORGEBEZIRK KLOPPENHEIM

Gemeindebüro: Alte Haingasse 42, ☎ 06039/939429, 📠 06039/45258

Bürozeiten: Mi: 10.00 – 12.00 Uhr und Fr: 11.00 - 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Alexandra Mogel

Pfarrer: Michael Neugber, Schlossstraße 9, ☎ 06039/1087

Sprechzeiten: nach Vereinbarung Michael.Neugber@evkirche-petterweil.de

Vorsitzende im Kirchenvorstand: Heike Weber, ☎ 06039/932731

Küster: Horst Preißer, Schwengelgasse 3, ☎ 06039/1084

Küster-Vertreter: Richard Cost, 📞 0151/58388434

Vermietung Gemeindehaus: Büro zu den Öffnungszeiten; in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Frau Heike Weber oder an Pfr. Neugber

Besuchsdienst: E-Mail: bdk@evkirche-petterweil.de

Konten : Sparkasse Oberhessen

Kirchengemeinde IBAN DE19518500790117001032 BIC HELADEF1FRI

Pfarrer-Flick'sche Stiftung IBAN DE27518500790027028926 BIC HELADEF1FRI

Internet: www.evkirche-petterweil.de, E-Mail: info@evkirche-petterweil.de

Facebook: www.facebook.com/EvkirchePetterweil/

Predigt-Blog: www.evkirche-petterweil.blog

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BARDO PETTERWEIL

Ansprechpartner im Pfarrgemeinderat:

Gertrud Schonk, Höfer Weg 38, ☎ 06039/3899, gertrud@gschonk.de

Pfarrer: Thomas Korfmann, Karbener Weg 2, ☎ 06039/2534 📠 06039/45310

Bürozeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9 - 11 Uhr, Mittwoch - Freitag 9 - 12 Uhr

Konto der Kirchengemeinde: Ffm VoBa IBAN DE50501900004101230428 ***

Konto Orgelbauverein St. Bardo Ffm VoBa IBAN DE50501900004101230622 ***

*** BIC für alle: FFVBDEFF

Saalvermietung St. Bardo: Dr. L. Streukens, ☎ 06039/43443 oder

R. Witzel, 📞 0172/8438212

Internet: www.kirche-karben.de, E-Mail: pfarrbuero@kirche-karben.de

Annahmeschluss für Artikel ist immer der erste Mittwoch des Monats.

Dieser Gemeindebrief erscheint 10-mal im Jahr und wird an alle Haushaltungen in Petterweil kostenlos verteilt.

Auflage: 1.700 Stück, Herausgeber ist der Redaktionskreis, V.i.S.d.P. PGR + KV